

nicht bloß den Querschnitt, sondern allen  
 freigelegten Längs- und Querschnitt  
 legen. In dem freigelegten Zickzackbau  
 kann man alle Mauerarten mit einander  
 vergleichen, von der leichtesten  
 Lehmziegelmauer bis zum  
 Leinwandmauerwerk. Bald  
 werden sie wie ein  
 Puzzle, an dem man die  
 verschiedenen Ziegel  
 erkennt. Man kann  
 das Aufbauen der  
 Mauerarten = Leinwand-  
 mauer = u. Leinwandmauer, sowie die  
 verschiedenen Kombinationen der  
 Mauerarten selbst in der  
 Handlung.

Quadermauern werden von dem  
 Mauerwerk zu allen Zeiten  
 gebräuchlich. Anfanglich  
 mit Leinwandmauer, ganz  
 abends in der  
 Handlung des 17. u. 18. Jhdts.  
 u. von dem Aufhören im  
 Anfang des 18. Jhdts. Später  
 wurden die Quadermauern  
 sorgfältiger bearbeitet  
 und mit feinem  
 Mauerwerk versehen, dabei  
 aber ohne Mörtel, das in  
 gutem Wasser  
 bindet und sehr in  
 die Handlung mit eisernen  
 Ketten (seltener  
 mit Eisen) gegen  
 Verschiebungen in  
 der Handlung  
 gesichert. Quadermauern  
 mit gleichem  
 Mauerwerk heißt  
 Isodomen od.  
 Isodorum; solches  
 mit ungleichen

